

Hamburg, den 21.12.2021

**Rechtsänderung ab 01. Januar 2022 bei Umsatzsteuerbefreiung von Dienstleistungen in unmittelbarem Zusammenhang mit der Ausfuhr**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein EuGH-Urteil von 2017 hat bereits vor zwei Jahren eine Umsetzung zur umsatzsteuerlichen Würdigung von Transport-Rechnungen in Deutschland ausgelöst. Das BMF hat das Inkrafttreten der Regelung bisher aufgeschoben.

Nun wird die Rechtsänderung zum 01.01.2022 in Kraft gesetzt.

*Die Steuerbefreiung kommt grundsätzlich nur für die Leistung des Hauptfrachtführers, nicht aber für die Leistungen der Unterfrachtführer in Betracht, da diese die Beförderungsleistungen nicht unmittelbar an den Versender oder den Empfänger der Gegenstände erbringen, sondern an den Hauptfrachtführer (vgl. EuGH-Urteil vom 29. Juni 2017, C.288/16, L.C.)*

Für alle Subunternehmer bzw. Unterfrachtführer bedeutet dies, dass auf vor- oder nachgelagerten Leistungsstufen ohne weitere Prüfung die Umsätze steuerbar und steuerpflichtig behandelt werden.

Die Fakturierung wird dementsprechend umgestellt. Die Rechnungen, den beschriebenen Sachverhalt betreffend, werden dann mit Schiffsabfahrt ab dem 01.01.2022 mit Ausweis der Mehrwertsteuer erstellt. Für Kunden, die im EU- Ausland ansässig sind, wird die Rechnungen mit dem Zusatz "Reverse Charge nach UstG § 13b erstellt. (German VAT code)

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

ECU WORLDWIDE (Germany) GmbH

**Change in law as of January 1st, 2022 for VAT exemption of services directly related to export**

Dear Sir or Madam,

An ECJ ruling from 2017 already triggered an implementation of the VAT assessment of transport invoices in Germany two years ago. The BMF has so far postponed the entry into force of the regulation.

Now the legal amendment will come into force on 01.01.2022.

*Tax exemption is only possible for services rendered by the main carrier and not for services rendered by the sub-carrier. This carrier does not give a direct service to the shipper or the consignee, but to the main carrier (please see ECJ judgement of 29.06.2017, c.288/16, L.C.). This means that all subcarriers, be it for pre-carriage or for follow-up carriage, will be charged with VAT.*

Invoicing will be changed accordingly. The invoices, concerning the described facts, will then be issued with ship departure from 01.01.2022 with VAT shown.

For customers who are resident in other EU countries, the invoices will be issued with the addition "Reverse Charge according to UstG § 13b. (German VAT code).

Please do not hesitate to contact us if you have any questions.

ECU WORLDWIDE (Germany) GmbH